

## Ideenkorb

### „Lehrpersonen beziehungskompetent verabschieden“



Die Verabschiedung von Lehrpersonen und anderen Mitarbeitenden ist ein wichtiger Moment, bei welchem Wertschätzung ausgedrückt wird. Dies ist nicht nur für die abtretende Lehrperson wichtig, sondern stärkt das ganze Team in seiner wertschätzenden Haltung. Verabschiedungen zeigen – vor allem auch allen verbleibenden Personen – auf, wie Organisationen mit ihren Mitarbeitenden umgehen.

Aus Sicht der Beziehung ist es zentral, dass Menschen als die gesehen und wertgeschätzt werden, die sie sind. Zudem will sich jede und jeder als wertvolles Mitglied der Organisation fühlen. Anerkennung kann man nie zu viel geben!

#### Anerkennung zeigen

Folgende Sätze können als Ausgangslage dienen.

- *Meine erste berufliche Begegnung mit X war geprägt von \_\_\_\_\_ und dies hat mich damals besonders beeindruckt \_\_\_\_\_*
- *Von X als Kollegin/als Kollege konnte ich lernen \_\_\_\_\_*
- *Von X als Kollegin/als Kollege konnte ich mich faszinieren lassen \_\_\_\_\_*
- *An X als X schätze und liebe ich \_\_\_\_\_*

Einige Ideen dazu:

*Idee 1:* In kleinen Teams darf die austretende Person einem Gespräch der anderen zuhören, bei welchem „über sie“ geredet wird... Die Fragen stehen an einem Flipchart.

*Idee 2:* In grossen Teams tauscht eine Delegation auf der Bühne zu den Fragen aus.

*Idee 3:* Alle Teammitglieder schreiben etwas zu den Fragen. Daraus entsteht dann ein Buch, ein Kalender usw.

*Idee 4:* Zu den Fragen entsteht ein kleiner Film mit Aussagen von Teammitgliedern.

### **Nochmals gesehen werden:**

Scheidende MitarbeiterInnen haben oft ein grosses Erfahrungswissen. Geteilt werden kann dieses Wissen mit einem Rückblick der zu verabschiedenen Person. Laden Sie zu einer vorbereitenden kurzen Rede mit folgenden Leitfragen ein:

- *Was hat sich positiv verändert in meinem Schulalltag von Anfang bis jetzt?*
- *Was ist mir in meiner Arbeit an dieser Schule wichtig gewesen?*
- *Was möchte ich hier hinterlassen?*

### **Systemische Grundsätze:**

Bei Verabschiedungen von Lehrpersonen und anderen Mitarbeitenden lohnt es sich, verschiedene systemische Grundsätze zu beachten:

- Jeder hat seinen Platz und ein Recht auf Zugehörigkeit. Deshalb sollte bei den Verabschiedungen eine Art Gleichbehandlung erfolgen.
- Wichtig ist auch die Anerkennung der zeitlichen Reihenfolge. Wer früher in die Organisation eingetreten ist, steht grundsätzlich vor denen, die später kommen. Hier geht es auch darum, die Verdienste der älteren Kollegen und Kollegen zu anerkennen. Ohne sie wäre die Schule nicht da, wo sie jetzt steht.
- Weicht man von der Gleichbehandlung ab, gelten folgende Kriterien
  - o Die Berücksichtigung von Einsatz und Hierarchie
  - o Der Vorrang von höheren Leistungen und Fähigkeiten
- Wegziehende Lehrpersonen erhalten in Bezug auf ihre Leistungen in der Organisation mindestens soviel Raum (und Würdigung) wie neu eintretende Mitarbeitende.

### **Quellen:**

Systemische Grundprinzipien nach Varga von Kibéd und Francke-Gricksch  
Fragen zur „Wertschätzenden Verabschiedung“ von Andreas Lusti